

	<p>Objekt: Mecklenburg-Güstrow: Johann Albrecht II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18282763</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Der gevierte mecklenburgische Wappenschild (Mecklenburg, Rostock, Stargard, Werle) belegt mit einem Herzschild (Schwerin).

Rückseite: Nominalbezeichnung DS ligiert, rechts daneben das Münzmeisterzeichen gekreuzter Zainhaken und Kleestängel (Joachim Könecke). Am Ende der Umschrift ein Reichsapfel.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.97 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1617
	wer	Joachim Könecke (Münzmeister)
	wo	Mecklenburg-Vorpommern
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Waren (Müritz)
Beauftragt	wann	
	wer	Johann Albrecht II. von Mecklenburg-Güstrow (1590-1636)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Stavenhagen (Goldschmied)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Doppelschilling
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- M. Kunzel, Das Münzwesen Mecklenburgs von 1492 bis 1872. Münzgeschichte und Geprägekatalog. Berliner Numismatische Forschungen Neue Folge 2 (1994) Nr. 468 C/b..